

# Schnittmuster Kwik Sew 3465

1. Shirt-Teil Modell A, B und C
2. Rüsche Modell B
3. Rückwärtiges Rockteil Modell C
4. Vorderes Rockteil Modell C

Für Modell A: Schnitt-Teil 1.

Für Modell B: Schnitt-Teile 1 und 2.

Für Modell C: Schnitt-Teile 1, 3 und 4.

Die Applikationen können für jedes Modell nach Wunsch verwendet werden.

## Wie man Kwik-Sew Mehrgrößenschnitte verwendet

Das Schnittmuster enthält fünf Größen, die zur besseren Unterscheidung jeweils unterschiedlich farbig markiert sind. Den Schnittmuster-Bogen mit einem normalen Bügeleisen glätten (kein Dampfbügeleisen verwenden!). Schneiden Sie die Schnitt-Teile aus, folgen Sie dabei den farblich markierten Linien und den Modell-Linien Ihres Modells. Vergleichen Sie die Maße Ihres Hundes vom Nackenansatz bis zum Schwanzansatz mit denen auf dem Umschlag. Machen Sie nötige Änderungen am Schnittbogen vor dem Zuschneiden. Schnitt-Teile in der entsprechenden Größe ausschneiden.

## Zuschneiden

Waschen Sie den Stoff vor, wenn es nötig ist. Den Stoff rechts auf rechts falten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders verlangt. Papierschnitt-Teile auf der linken Seite des Stoffes platzieren, richten Sie sich dabei nach der Zuschneide-Übersicht. Wenn Schnitt-Teile einlagig zugeschnitten werden, liegt die rechte Seite des Stoffes oben. Jede Änderung, die Sie am Schnittmuster machen, kann die Lage Ihre Schnitt-Teile verändern. Verwenden Sie in diesen Fällen die Zuschneide-Übersicht lediglich als Richtlinie. Die Zuschneide-Übersicht geht von glatten, unstrukturierten und einfarbigen Stoffen aus. Richten Sie die Schnitt-Teile immer so aus, dass die Fadenlauf-Pfeile in dieselbe Richtung verlaufen. Die Schnitte so auflegen, dass die der eingezeichnete Fadenlauf parallel zum Stoffbruch verläuft. Vergewissern Sie sich ebenfalls, dass Sie die maximale Dehnung des Stoffes beachtet haben. Fixieren Sie die Schnitt-Teile mit Gewichten oder Nadeln. Schneiden Sie den Schnitt mit einer Schere oder dem Rollschneider zu. Ehe Sie die Papierschnitt-Teile von den Stoffteilen entfernen, übertragen Sie bitte alle Passzeichen, Punkte und Stepplinien mit Kreide oder wasserlöslichem Stift. Passzeichen, Ansatzpunkte, vordere und rückwärtige Mitte lassen sich am einfachsten mit kleinen Knipsen im Stoff übertragen, bitte nur in den Nahtzugaben. Beschriften Sie die Schnitt-Teile auf der linken Seite mit beschreibbarem Klebeband.

## Zuschneide-Legende („Layout-Code“)

schwarz	Stoff
weiß	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach oben
grau	Papierschnitt mit der bedruckten Seite nach unten

## Zuschneide-Übersicht

### Wichtige Vokabeln:

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• All Sizes = Alle Größen</li><li>• Bottom Edge = Unterkante</li><li>• Center Back = Rückwärtige Mitte</li><li>• Center Front = Vordere Mitte</li><li>• Center Front Seam = Vordere Mittelnah</li><li>• Fold = Stoffbruch</li><li>• Grain of Fabric = Fadenlauf</li><li>• Greatest Degree of Stretch = Maximale Dehnungsrichtung des Stoffes</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Hem Allowed = Saumzugabe angeschnitten</li><li>• Leg Opening = Beinausschnitt</li><li>• Neckline = Halsausschnitt</li><li>• Selvages = Stoffkanten</li><li>• Side Seam = Seitennaht</li><li>• Place on Fold = Stoffbruch</li><li>• View = Modell</li><li>• Waist Seam = Taillennaht</li></ul> |
|--|---|

## Modell A:

### Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 1 (Shirt-Teil) – 1x im Stoffbruch, die unterschiedlichen Saumverläufe der Modelle beachten

## **Modell B:**

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 1 (Shirt-Teil) – 1x im Stoffbruch, die unterschiedlichen Saumverläufe der Modelle beachten

Aus dem Rüschenstoff (Ruffle) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 2 (Rüsche) – 2x im Stoffbruch

## **Modell C:**

Aus Stoff (Fabric) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 1 (Shirt-Teil) – 1x im Stoffbruch, die unterschiedlichen Saumverläufe der Modelle beachten

Aus dem Rockstoff (Skirt) gemäß Plan:

Schnitt-Teil 3 (Rückwärtige Rockbahn) – 1x im Stoffbruch

Schnitt-Teil 4 (Vordere Rockbahn) – 1x im Stoffbruch

## **NÄHHINWEISE („Sewing Procedures“)**

Verwenden Sie Polyesternähgarn und eine 12/80er Nähmaschinen-Nadel für leichte bis mittelschwere Stoffe und eine 12/80er oder 14/90er Nadel für mittlere bis schwere Stoffe. Verwenden Sie eine Ballpoint-Nähnaedel für elastische Stoffe.

### **Unelastische Stoffe**

Haushaltsnämaschine. Steppen Sie die Nähte mit mittellangem Geradstich. Nähte gemeinsam versäubern, es sei denn, ausdrücklich anders in der Anleitung angegeben. Die Nahtzugaben können mit breitem Zickzack oder dem genähten Zickzack versäubert werden. Selbstverständlich können Sie auch eine Overlock verwenden.

Overlock. Alle Nähte, deren Nahtzugaben auf eine Seite gebügelt werden, können auch mit der Overlock gearbeitet werden. Achten Sie darauf, dass Sie auch wirklich nur 6 mm Nahtzugabe verwenden.

### **Elastische Stoffe**

Haushaltsnämaschine. Nähen Sie die Nähte mit dem Overlock-Stich der Haushaltsnämaschine, es sei denn, die Anleitung sagt ausdrücklich etwas anderes. Der Overlock-Stich näht und versäubert in einem Arbeitsgang. Oder die Nähte mit einem schmalen Zickzack steppen. Dabei den Stoff straff vor und hinter der Maschine halten. Die Nahtzugaben gemeinsam mit breitem Zickzack oder genähtem Zickzack versäubern.

Wenn nur eine Geradstichmaschine zur Verfügung steht, dann die Naht während des Nähens leicht dehnen. Nochmals knappkantig neben der Schnittkante steppen.

Overlock. Alle Nähte, deren Nahtzugaben auf eine Seite gebügelt werden, können auch mit der Overlock gearbeitet werden. Achten Sie darauf, dass Sie auch wirklich nur 6 mm Nahtzugabe verwenden.

**Einhalten und raffen.** Hiefür eine oder zwei Reihen Geradstich auf der Nahtzugabe steppen, mit langer Stichlänge und lockerer Fadenspannung. Die Stichlänge kann zwischen 3 – 5 Stichen per cm variieren, ein kürzerer Stich sollte für feine, leichte Stoffe gewählt werden, entsprechend ein etwas längerer für mittlere und schwere Stoffe.

### **NAHTZUGABEN**

6 mm Nahtzugabe sind im Schnitt bereits enthalten, es sei denn, es wird im Schnitt ausdrücklich anders angegeben.

**Bügeln.** Jede Naht nach dem Steppen mit Dampf ausbügeln. Nahtzugaben immer gemeinsam auf eine Seite bügeln, es sei denn, es ist ausdrücklich anders in der Anleitung vermerkt. Nahtzugabe, wenn nötig einknipsen, damit die Naht flach liegt.

**Nählegende** („Fabric Illustration Code“)

grau – rechte Stoffseite

weiß – linke Stoffseite

### **Optionale Applikation**

**Die Applikationsvorlagen finden Sie in drei verschiedenen Größen auf dem Schnittmusterbogen. Wählen Sie die für Sie passende Größe.**

1. Ein Stück abreißbares Vlies und ein Stück kontrastfarbenen Stoff etwas größer als die Applikationsvorlage zuschneiden. Die Vorlage auf das abreißbare Vlies übertragen.

2. Abreißbares Vlies auf die linke **Seite des Shirts** legen, an die gewünschte Position. Die linke Seite des Kontraststoffes auf die rechte Seite exakt auf der gewünschten Position aufstecken. Die Lagen stecken oder heften.

Den Umrissen des aufgezeichneten Motivs folgend mit kleinen Geradstichen steppen.

3. Von rechts den überstehenden Kontraststoff vorsichtig zurückschneiden.

Wenn fransende Stoffe verwendet werden, nochmals den Steppstich mit engem Zickzack (Satinstich) absteppen.

4. Abreißbares Vlies vorsichtig abreißen. Mit Strass-Steinen oder Pailletten wie gewünscht verzieren.

### **Modell A**

**Die korrekten Sticheinstellungen entnehmen Sie bitte den Nähinweisen. 6 mm Nahtzugabe sind an jeder Kante bereits angeschnitten.**

1. Die Schnittkanten der Beinausschnitte versäubern. 6 mm Nahtzugabe nach innen legen und mit schmalem Zickzack oder der Zwillingnadel säumen.

2. Das Shirt rechts auf rechts stecken und die vordere Mittelnäht mit 6 mm Nahtzugabe schließen.

3. Den Ausschnitt versäubern. 6 mm Nahtzugabe nach innen legen und mit schmalem Zickzack oder der Zwillingnadel säumen.

4. Saum versäubern. 6 mm Nahtzugabe nach innen legen und mit schmalem Zickzack oder der Zwillingnadel säumen.

### **Modell B**

**Die korrekten Sticheinstellungen entnehmen Sie bitte den Nähinweisen. 6 mm Nahtzugabe sind an jeder Kante bereits angeschnitten.**

1. Das Shirt gemäß den Schritten 1, 2 und 3, Modell A arbeiten.

2. Rechts auf rechts die Rüscheanteile entlang der Seitennähte aufeinander steppen.

Rüschemsaum 6 mm nach innen legen und bügeln. 3 mm des umgebügelten Saums nochmals nach innen einschlagen, so dass ein schmaler Saum entsteht. Knappkantig säumen.

Einhaltfäden 1,5 cm von der Taillenkante entfernt einziehen, sowie nochmals mittig auf der Nahtzugabe (siehe Nähinweise).

3. Rüsche rechts auf rechts auf die Taillennaht des Shirts stecken, die vorderen und rückwärtigen Mitten, sowie die Seitennähte treffen aufeinander (bzw. auf die Passzeichen). Einhaltfäden entsprechend stark anziehen, so dass die Längen übereinstimmen. Mit **1,5 cm Nahtzugabe** steppen. Nahtzugaben gemeinsam versäubern, Einhaltfäden entfernen.

Nahtzugaben ins Shirt bügeln und mit mittlerem Zickzack oder der Zwillingsnadel absteppen.

### **Modell C**

**Die korrekten Sticheinstellungen entnehmen Sie bitte den Nähhinweisen.  
6 mm Nahtzugabe sind an jeder Kante bereits angeschnitten.**

1. Das Shirt gemäß den Schritten 1, 2 und 3, Modell A arbeiten.
2. Rechts auf rechts die Rockbahnen entlang der Seitennähte aufeinander steppen.

Rocksäum 6 mm nach innen legen und bügeln. 3 mm des umgebügelten Saums nochmals nach innen einschlagen, so dass ein schmaler Saum entsteht. Knappkantig säumen.

Einhaltfäden 1,5 cm von der Taillenkante entfernt einziehen, sowie nochmals mittig auf der Nahtzugabe (siehe Nähhinweise).

3. Rock rechts auf rechts auf die Taillennaht des Shirts stecken, die vorderen und rückwärtigen Mitten, sowie die Seitennähte treffen aufeinander (bzw. auf die Passzeichen). Einhaltfäden entsprechend stark anziehen, so dass die Längen übereinstimmen. Mit **1,5 cm Nahtzugabe** steppen. Nahtzugaben gemeinsam versäubern, Einhaltfäden entfernen.

Nahtzugaben ins Shirt bügeln und mit mittlerem Zickzack oder der Zwillingsnadel absteppen.

### **Optionale Blüten**

Blüten aus nicht-fransendem Stoff, z.B. Fell, zuschneiden. In der Mitte am Shirt oder Kleid annähen, indem mittig ein Knopf oder Druckknopf aufgenäht wird.